



Polizeirevier Dessau-Roßlau

Polizeimeldungen Polizeirevier Dessau-Roßlau

Berichtszeitraum vom 13.03.2024 bis 14.03.2024

Kriminalitätslage

Betrug

Über das elektronische Polizeirevier erstattete ein 63-jähriger Geschädigter Strafanzeige wegen Betrug.

Nach seinen Angaben bestellte er Anfang März 2024 in einem Onlineshop ein elektronisches Gerät und bezahlte den Kaufpreis von über 400 Euro im Voraus. Nachdem er knapp 14 Tage vergeblich auf die Lieferung wartete, diese jedoch nicht bei ihm eintraf, und seitens des Verkäufers auf seine Anfrage zum Liefertermin keine Reaktion erfolgte, recherchierte er selbst im Internet. Dabei musste er feststellen, dass es eine Anzahl von Warnungen vor diesem Onlineshop gab. Es soll sich bei diesem Shop um einen Fakeshop handeln.

Versuchte Erpressung

Eine E-Mail, in der die Zahlung von 700 Euro gefordert wurde, erreichte eine 47-jährige Geschädigte am Morgen des 13. März 2024. In der Mail drohte der unbekannte Täter mit der Veröffentlichung von kompromittierenden Videos und Dateien der Geschädigten, wenn diese die geforderte Summe nicht auf das angegebene Bitcoin-Wallet überweist. Da die Geschädigte keine derartigen Dateien von sich besitzt, ignorierte sie die Zahlungsaufforderung und erstattete Strafanzeige im Polizeirevier Dessau-Roßlau. So konnte ein materieller Schaden vermieden werden.

Betrug

Eine 55-jährige Geschädigte zeigte am 13. März 2024 im Polizeirevier Dessau-Roßlau einen Betrug zu ihrem Nachteil an.

Sie hatte bereits am 23. Februar 2024 auf einer Verkaufsplattform im Internet ein Mobiltelefon erworben und den Kaufpreis von über 300 Euro per Echtzeitüberweisung an den vermeintlichen Verkäufer überwiesen. Trotz mehrerer Nachfragen wurde die Ware nicht geliefert. Bei Rückfragen erhielt sie ständig Ausreden, warum das Telefon nicht verschickt werden könne. Schließlich forderte sie ihr Geld zurück. Auch dieser Aufforderung kam der vermeintliche Verkäufer nicht nach, so dass die Geschädigte hinter der Verkaufshandlung einen Betrug vermutet.

Heckscheibe beschädigt

Am 13. März 2024 teilte ein 72-jähriger Geschädigter der Polizei in Dessau-Roßlau die Beschädigung der Heckscheibe seines PKW Skoda mit.

Nach seinen Angaben stellte er sein Fahrzeug am 12. März 2024 gegen 18:00 Uhr unbeschädigt in einer Parkbucht vor seinem Wohnhaus in der Bertolt-Brecht-Straße ab. Als er am nächsten Morgen gegen 11:00 Uhr zu seinem PKW zurückkehrte, stellte er die gesplitterte Heckscheibe fest. Der entstandene Schaden wurde mit 1.000 Euro angegeben.

Verkehrslage

Wildunfälle

Am 13. März 2024 gegen 08:40 Uhr befuhr die 35-jährige Fahrerin eines PKW Ford die Kochstedter Kreisstraße von Kochstedt in Richtung Große Schaftrift. Als plötzlich ein Reh die Fahrbahn überquerte, konnte sie einen Zusammenstoß nicht mehr verhindern. Das Reh verendete am Unfallort. Der Schaden am Fahrzeug betrug circa 8.000 Euro.

Gegen 23:20 Uhr befuhr ein 44-jähriger Fahrer eines PKW BMW die Landstraße von Quellendorf Richtung Kochstedt, als plötzlich ein Reh die Fahrbahn querte. Der durch die Kollision entstandene Sachschaden wurde mit circa 2.500 Euro beziffert.

Zusammenstoß beim Befahren eines Parkplatzes

Der 81-jährige Fahrer eines PKW BMW befuhr am 13. März 2024 gegen 08:45 Uhr die Kreisstraße in Waldersee aus Richtung Dessau kommend. Er wollte nach links auf einen Parkplatz eines Einkaufsmarktes einbiegen. Dabei kam es zur Kollision mit einem PKW Volkswagen einer 53-jährigen Fahrzeugführerin, die den Parkplatz verlassen wollte und in der Einfahrt stand. Es entstand Sachschaden von insgesamt circa 2.200 Euro.

Streifen beim Vorbeifahren

Am 13. März 2024 gegen 09:40 Uhr befuhr die 62-jährige Fahrerin eines PKW Volkswagen die Ziegelstraße. Als sie an einem geparkten PKW Renault vorbeifuhr, kam es zur Kollision der beiden Fahrzeuge. Der entstandene Sachschaden betrug circa 4.000 Euro.

Kollision beim Wenden

Der 24-jährige Fahrer eines PKW BMW befuhr am 13. März 2024 gegen 18:10 Uhr die Antoinettenstraße in Richtung Friedrichstraße. Als er sein Fahrzeug wenden wollte, kam es zur Kollision mit einem PKW Volkswagen eines 38-jährigen Fahrzeugführers. Durch den Zusammenstoß waren beide Fahrzeug nicht mehr fahrbereit und mussten durch ein Abschleppunternehmen geborgen werden. Der Gesamtsachschaden betrug circa 20.000 Euro.

Von der Fahrbahn abgekommen

Am 13. März 2024 gegen 22:55 Uhr befuhr der 18-jährige Fahrer eines PKW Audi die Randstraße Alten in Richtung Mosigkau. In einer Rechtskurve kam er auf der regennassen Fahrbahn nach links ab. Er kollidierte mit einem Leitpfosten und einem Baum. In der Folge überschlug sich das Fahrzeug auf einem angrenzenden Feld. Der Fahrzeugführer konnte selbstständig das Fahrzeug verlassen. Er erlitt leichte Verletzungen und wurde für weitere Untersuchungen durch Rettungskräfte in ein Krankenhaus gebracht. Das Fahrzeug musste von einem Abschleppunternehmen geborgen werden. Der entstandene Sachschaden am PKW wurde auf 8.000 Euro geschätzt.

Impressum:

Polizeirevier Dessau-Roßlau
Zentrale Aufgaben
Wolfgangstr. 25
06844 Dessau-Roßlau

Tel: (0340) 2503-301

Fax: (0340) 2503-210

Mail: za.prev-de@polizei.sachsen-anhalt.de